Ikea, Buch Habel, und Friedrich-List-Schule

Eine Lernortkooperation der besonderen Art 2. A. 1930数 \$100000 \$100000 \$20 \$20 \$2 But you was the last the last of the

hed. Einzelhandelsbetriebe-Die Ergebnisse der Auszubilzu denen auch Buchhändlerdenden können sich sehen laszählen - brauchen Verkaufssen. Aktuell können Kinder und atmosphäre. Im Falle von Buch Jugendliche in den sie interes-

Habel in Wiesbaden wird dies sierenden Büchern im poppigen seit Mitte September durch die Ambiente des Ikea-Design Auszubildenden für den Beruf schmökern. Als weiteres Pro-Gestalter für visuelles Markejekt sei eine Warenpräsentation ting an der Priedrich-List-Schuzum Thema Wellness geplant.

stützung erhalten die Auszubil-

denden durch den bekannten

Möbelhändler Ikea in Wallau.

le gewährleistet. bei der die Buchhandlung Ha-Warum nicht einmal das bel auch einmal in ein Badezim-Know-how der Auszubildenden mer verwandelt werden könnte. nutzen, so die Überlegungen der so die Aussage der Fachlehrerin

Bleibt abzuwarten, mit welchen Ideen die Auszubildenden das Schaufenster von Buch Habel zu verschönern gedenken. zu gestalten Materielle Unter-Es bleibt ihnen allerdings noch

viel Zeit, soll doch diese Form

der Lernortkooperation bis En-

de 2005 geführt werden.

Geschäftsleitung von Buch Haan der Friedrich-List-Schule. bel, als diese die Auszubildenden der Priedrich-List-Schule dazu beauftragte, zu vorgegebenen Themen ein Schaufenster